

**Oktober – Dezember 2019**

**Heft Nr. 146**

**4**



**SENIOR  
MACH MIT**

<b>Liebe Leserinnen und Leser</b>	1
<b>Geschichte «Gasthaus zum Trauben»</b>	2–5
<b>Seniorenchor</b>	7
<b>Ausflug der Seniorenturner</b>	9/11
<b>Preisjassen, Jass-, Spielnachmittage</b>	13
<b>Sommer-Erinnerungen</b>	15
<b>Wanderwoche in Adalboden</b>	17/19–21
<b>Möhl-Betriebsbesichtigung</b>	23
<b>Unsere Wanderungen</b>	25/27/29
<b>Terminkalender</b>	31/32



bewegt dein Leben  
**prt swingwalking®**

### Trampolin statt (trotz?!) Rollator

Kurse und Privatlektionen speziell für ältere, gangunsichere Personen

In Kleingruppen, Trampoline mit Haltestange

Von Medizinern empfohlen; für alle Trampolintypen

[www.swingwalking.com](http://www.swingwalking.com) | 071 223 20 23

**SENIOR  
MACH MIT**

## Liebe Leserinnen und Leser

Zu Weihnachten schenken wir Ihnen ein 32-seitiges Heft!

Bei unserem Gasthaus zum Trauben in Weinfelden stehen grosse Veränderungen an. Ab Februar 2020 wird um- und angebaut und Olivia und Jürg Langer, die langjährigen Gastgeber, treten in den Ruhestand. *Senior mach mit* ist mit diesem Ort der Begegnung mitten im Zentrum seit jeher verbunden. Deshalb widmen wir uns in diesem und dem nächsten Quartalsheft dem Trauben. Unser Lokalhistoriker Franz Isenring gibt uns Einblick in die bewegte Geschichte des Trauben und im Heft 147 lassen wir die Familie Langer zur Sprache kommen, allen voran die lebhaft Seniorin Marili Langer, die *Senior mach mit* über lange und entscheidende Zeit mitgetragen und geprägt hat, und ihre warmherzige Schwiegertochter Olivia, die uns zum Mittagstisch, den Jassnachmittagen, Sitzungen und Anlässen im Saal immer herzlich willkommen heisst.

Rückblick halten wir auf unsere vielfältigen gut besuchten Veranstaltungen im vergangenen Quartal und Ausblick auf unsere Aktivitäten bis



Ende 2019. Während ich dieses Heft redigiere, ist es noch spätsommerlich heiss, wenn Sie dasselbe in den Händen halten, schneit es vielleicht. Wie gut, gibt es unsere vier unterschiedlichen Jahreszeiten mit ihren klimatischen Besonderheiten – so wird es uns nie langweilig und wir bleiben flexibel!

Wir von *Senior mach mit* wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gelingendes neues Jahr 2020 bei guter Gesundheit.

Machen Sie doch bei uns mit – wir freuen uns auf Sie!

*Cati Briner*

ZIMMEREI  
BAUSCHREINEREI  
TREPPENBAU

**BORNHAUSER AG**  
HOLZBAU · 8570 WEINFELDEN

GASTHAUS  ZUM TRAUBEN  
WEINFELDEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere schönen Räume  
eignen sich gut  
für jede Art von Anlass.

Willkommen im Trauben.  
Familie Jürg und Olivia Langer



8570 Weinfelden

Fam. J. + O. Langer  
Tel. 071 - 622 44 44

Tertianum Zedernpark

*Salon Rustica*

Anita Wellinger  
Kreuzlingerstrasse 21  
8570 Weinfelden  
Telefon 071 622 49 32  
Privat 071 622 38 70

Schweizer Wertarbeit

**Kämpfer**  
Elektro  
Weinfelden

Amriswilerstrasse 25 | 071 622 13 20

# Der «Trauben»

## von der Zapfenwirtschaft zum Gasthaus Nummer 1 von Weinfelden

Der «Trauben» – Mittelpunkt des alten Stadtkerns mit seiner einmaligen Biografie – war immer ein polit-historisches Wirtshaus von bemerkenswerter Bedeutung. Vor und im Gebäude wurde während Jahrhunderten über die wesentlichen Probleme der Thurgauer Politik diskutiert und entschieden.

Das Gasthaus zum «Trauben» erlebte Höhen und Tiefen, mal stand es am baulichen oder finanziellen Abgrund, mal wurde es geschlossen, um dann 1961 wieder in Frische und Stärke «zu auferstehen». In den fünfziger Jahren drohte gar der Abbruch zu Gunsten oder zu Lasten eines Jelmoli-Warenhauses.

Dass das Wirtshaus aus dem Jahre 1649 heute immer noch steht, verdankt es einer grosszügigen Spenden-

und Sammelaktion. Eine Stiftung renovierte Gasthaus und Saal. 1961 wurde der «Trauben» unter eidgenössischen Denkmalschutz gestellt und seit 1981 ist die Bürgergemeinde Weinfelden Eigentümerin des Gasthauses. Mit einer umfassenden und sorgfältigen Renovation des Saales im Jahre 2012 investierte die Bürgergemeinde letztmals in das historische Gebäude und trug entscheidend dazu bei, diesen geschichtsträchtigen Ort für die Öffentlichkeit zu erhalten.

### Der Trauben- oder Rathausplatz – das «Thurgauer-Rütli»

Der geräumige Platz zwischen Rathaus, Steinhaus und Trauben sah vom 16. bis 19. Jahrhundert wiederholt zahlreiche politische und religiöse Versammlungen, stets mit Blick auf das Wirtshaus und auf die Freiheitstreppe. Von diesem Gasthaus sind die meisten entscheidenden politischen, religiösen und gesellschaftlichen Veränderungen des Thurgaus ausgegangen. Von der Treppe (s. Bild rechts oben) sprachen die beiden Weinfelder Paul Reinhart (1798) und Thomas Bornhauser (1830) zum Thurgauer Volk. Zu Recht wird deshalb der Rathausplatz auch als das Thurgauer-Rütli bezeichnet.



### Die politische Bedeutung des «Trauben»

Im ersten Stock in der oberen Stube tagten mindestens einmal im Jahr die Thurgauer Gerichtsherren. Diese lösten die politischen und strukturellen Probleme, welche sich unwillkürlich durch das Verwalten der thurgauischen Herrschaftsgebiete ergaben. Vom Trauben aus ging meist in kantonalen Fragen der Widerstand gegen die Willkürherrschaft des eidgenössischen Landvogtes in Frauenfeld.

Höhepunkt waren die Landvogtshuldigungen, die sich regelmässig im Trauben wiederholten. Zu diesen Anlässen kamen jeweils bis zu 1000 Personen ins Dorf. Oft lud der Obervogt, der im Schloss residierte, hohe Gäste zum Essen ins Wirtshaus ein. Aber auch das einfache Volk wurde für gemeinsam ausgeführte Arbeiten gastlich im Trauben bewirtet und gepflegt.

Gewaltig gefestet wurde im Trauben bei Hochzeitsanlässen. Es sollen Grossanlässe gewesen sein. Jedenfalls

war der Schlossherr gezwungen, per Dekret diese Festanlässe auf höchstens 30 Personen einzuschränken.

Kurz vor der Umwälzung im Jahre 1798 erlebte der Trauben eine markante Aufwertung. Das Wirtshaus wurde offizielles Amtshaus der Herrschaft Weinfelden. Das heisst, von dieser Zeit an wurden alle Gerichtsverhandlungen in Weinfelden sowie Kauf- und Verkaufsverträge ausschliesslich im Trauben abgewickelt.

### Die erste «Traube»

Bereits 1398 stritt man sich in Weinfelden um das Ausschneiden von Wein und Most, denn sowohl die Gemeinde wie auch der Herrschaftsinhaber wollten den Ertrag ihrer Reben verkaufen, und dies geschah am besten in den eigenen Wirtshäusern. Wir können davon ausgehen, dass im Jahr 1400 am Rathausplatz ein kleines Wirtshaus, eine Taverne stand, die sich im Besitze der Obrigkeit, das heisst der Stadt Zürich, befand. In der Zürcher Rechnung über die Obervogtei Weinfelden wurde das Gebäude als «kleines oder unteres Zehntenhaus» erwähnt. Zum ersten Mal hört man in dieser Zeit den Namen «Trauben».

«Das kleine Wirtshaus befindet sich in einem bedenklichen Zustand. Höchste Notdurft erfordert einen raschen Umbau». Aus der Abrechnung über den Umbau



Projekt Jelmoli-Warenhaus

Im Lehensbrief von Salomon Brenner aus dem Jahre 1758 wird ersichtlich, was alles zur Traubenliegenschaft gehörte: Ein Wirtshaus mit Kräutergarten, ein Ofenhaus, ein Waschhaus, Schweineställe und ein «Schürli» mit Stall sowie drei Keller, einem vorderen, einem hinteren und einem Metzgerkeller. Der Trauben war also nicht nur Gasthaus, sondern auch Gutsbetrieb mit herrschaftlichen Funktionen im thurgauischen Untertanensland.

### Die Trauben-Wirte und -Wirtinnen

*Der erste Wirt im Trauben war Hans Suter, genannt der «Küferling»*

Im Bevölkerungsverzeichnis von 1629 wird ein Hans Suter als erster Wirt auf dem Trauben erwähnt. Er war während beinahe 40 Jahren der Lehenswirt. In Suters Zeit fällt der Umbau beziehungsweise der Neubau des Traubens. Zürich als Eigentümerin der Herrschaft Weinfelden liess das Wirtshaus aus dem Mittelalter vor



370 Jahren abbrechen und durch einen Neubau ersetzen, welcher in seinen wesentlichen Elementen noch heute vor uns steht. (s. Bild links unten)

1666 schrieb der Obervogt nach Zürich:

«Der Traubenwirt Hans Suter sei jetzt 75 Jahre alt und habe während 50 Jahren als Rebmann gearbeitet und seit 34 Jahren führe er die Wirtschaft zum Trauben. Der ehrliche Mann kann nur noch am Stecken gehen, Seine Frau ist 69 Jahre alt, ein ziemlich wüst Wyb, aber wohlbeschwätzt, darum die Grasmugg genannt wird. Die Frau liebe den Wein zu viel und wenn sie betrunken sei, gebe sie niemandem Bescheid und rede dumm über Mann und Gäste. Durch das betrunkene Wybli werde alles verwahrlost. Bald kehre kein Gast mehr ein».

Die weiteren Wirte und Wirtinnen von 1671 bis heute:

Joachim Dünnenberger	Elisabeth Denger
Hans Glauser	Hermann Walder
Hans Jakob Brenner	Leo und Rosa Gideon
Hans Joachim Diethelm	Johann Georg Derungs
Johann Bornhauser	Henriette Beck
Louise Hammann	James Mäder
Friedrich Grüter	Kurt Minder
Elsa Burger	Hans Kaspar Bornhauser
Oskar Müller Jordi	Jürg und Olivia Langer

Johann Bornhauser bewirtete über 40 Jahre lang seine Gäste, Hermann Walder lediglich knapp 4 Monate (1. Februar 1937 – 21. Mai 1937).

*Die wohl bekannteste und legendärste Wirtin des Trauben war Rosa Gideon*

Rosa Gideon wollte gar nie Wirtin werden. Aber ihr Mann Leo sprach 1935 ein Machtwort: «Rosa, mir gönd i Trube go wirte.» Sie fügte sich diesem Schicksal und wurde eine begnadete Wirtin.



Während des 2. Weltkrieges linderte sie in ihrer Gaststube das traurige Schicksal vieler Verfolgter und Heimatloser, beheimatete sie in ihrer Gaststube, gab ihnen kostenlos Speis und Trank und gewährte ihnen eine sichere Unterkunft.

2020 schliesst ein Kapitel in der Biografie des «Trauben». Das Weinfelder Gasthaus erfährt mit einem umfassenden Umbau eine weitere wichtige Veränderung. Die Bürgergemeinde als Eigentümerin investiert sehr viel. Letztendlich geht es nebst der Aufrechterhaltung des Betriebes um den Erhalt des historischen Gebäudes, so, dass weitere Kapitel in der Traubengeschichte geschrieben werden können. Gleichzeitig geht mit Beginn der Renovation eine Ära zu Ende. Die Ära Olivia und Jürg Langer. Seit 1986 führen sie die Gastwirtschaft mit einer buchstäblichen Leidenschaft, Herzlichkeit, Offenheit sowie kulinarischen und kulturellen Highlights. Sie waren und sind begnadete Wirtsleute und haben zusammen mit ihren

«Kam einst ein Bauer in den Trauben, um den Tierarzt, den er nicht kannte, zu suchen. Er erkundigte sich beim Wirt Diethelm, welcher der Gäste der Vechtoggtter sei. Der Wirt streckte den Zeigefinger aus und erklärte: «De säb am säbe Tisch mit säbem grosse Grend, de säb isch en!»



*Trinkspruch in der Gaststube 1935*

«Willst du sprechen über mich und die Meinen  
Dann betrachte du zuerst dich und die Deinen  
Findest du dort keinen Fehler und kein Gebrechen  
Dann kannst über mich und die Meinen sprechen»

Angestellten den «Trauben» zu einer Heimat und zu einem Erlebnis gemacht. Ohne sie gäbe es diesen «Trauben» nicht. Wie im Editorial angekündigt, würdigt *Senior mach mit* im Heft Nr. 147 explizit Langers Trauben-Zeit.

*Franz X. Isenring*

*Archivar Bürgergemeinde Weinfelden*

Quellen: Hermann Lei, «Weinfelder Häuser und Plätze»; Anny Keller, Sammlung TTW-Artikel



### Spitex Mittelthurgau

Berg, Birwinken, Bürglen, Erlen, Kemmental  
Schönholzerswilen, Weinfeldern, Wuppenau

Dunantstrasse 12, 8570 Weinfeldern  
Tel. 058 346 22 22

Öffnungszeiten Ambulatorium: Mo.–Fr. 13.30h–15.00h  
Wundambulatorium täglich, Termine nach Vereinbarung

→ **Betreuung plus bietet zusätzlich Betreuungs- und  
Begleitdienste nach Ihren Wünschen**

info@spitex-mittelthurgau.ch  
www.spitex-mittelthurgau.ch

**Ihr Ziel, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben,  
ist auch unser Ziel.**

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Beratung • Hilfe und Unterstützung Freizeitgestaltung • Freiwilligenarbeit

Melden Sie sich bei uns. Sie sind herzlich willkommen!

Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfeldern  
071 626 10 80, info@tg.prosenectute.ch, www.tg.prosenectute.ch  
Spendenkonto: IBAN CH95 0078 4102 0013 3910 2

## Seniorenchor

### Sommerferien mit anderen Aktivitäten

Am Weinfelder **Chor-Open-Air** traten wir erstmals unter der Leitung von Bea Opprecht in der Öffentlichkeit auf.

Nach dem schwungvollen Lied «Ein kleines Stück Musik» hätten wir zwar mit «Mich stört kein Regen und kein Wind» gemäss Titel jedem schlechten Wetter getrotzt. Doch der wunderschöne Sommerabend machte unser Versprechen überflüssig. Die Zuschauerreihen waren voll besetzt und warmer Applaus verdankte unseren gelungenen Auftritt.

Die Tradition «**Brätlete**» im Märstetter Schützenhaus konnte ebenfalls bei schönstem Wetter im Schatten der Tannen stattfinden. Wie gewohnt verwöhnten uns Ursula und Peter Gremlich als Hüttenwarte mit einigen Helferinnen aus unseren Reihen. Herzlich verdanken wir die Übernahme der Kosten durch zwei langjährige Sänger/innen. Auch die mitgebrachten Salate und feinen Desserts liessen keine Wünsche offen.

### Chorreise

«Mich stört kein Regen und kein Wind!» Dieses Lied wollte so gar nicht zum 12. August passen, regnete es doch bereits bei der Hinfahrt via

Bodensee-Fähre mit Kaffee und Gipfeli nach Wangen im Allgäu.

Bummeln vor dem Mittagessen: Da hatte keiner Lust, also nichts wie los, rein ins Restaurant.

Essen: Mundete allgemein, aber das endlose Warten nach dem Salat war nur ohne Murren zu ertragen, weil es immer noch Bindfäden regnete.

Besuch in der dunklen Kirche: Beim Singen vom «Psalm 23» fehlten die zuhörenden Touristen.

Besuch Museum: Trotz Meldung vom Verkehrsamt blieb es am Montag geschlossen und durch die Gassen «verloren» wir laufend Interessierte an die einladenden Cafés am Weg. Gegen 15 Uhr holten uns die ersten scheuen Sonnenstrahlen ins Freie und während einer Stunde konnte erst jetzt die Schönheit von Wangen wahrgenommen werden.

Trotz Wetterpech bleibt die vom Sängerkollegen Hugo organisierte Reise in guter Erinnerung. Die vielen Stunden bei ernsten und lustigen Gesprächen im Kreise aller Teilnehmer hat die Zusammengehörigkeit ausserhalb des Singsaals bereichert.

*Margrit Aebischer*

## gebündelte **Kompetenz** unter einem **Dach**

- Beratung und Planung
- Elektroinstallationen
- Umbau und Instandhaltung
- Installationen für Industrieanlagen
- Kommunikationsanlagen
- Haushalts- und Elektroapparate
- Elektroartikel und Zubehör
- Servicestelle für Kaffeemaschinen
- 24h Service und Reparaturdienst



**möschinger**  
elektro-unternehmen

8570 Weinfelden | T 071 626 22 55 | www.moeschingerag.ch

## Sommerausflug der Seniorenturner

Wer sich regelmässig in der Turnhalle bewegt, der braucht diese Form der körperlichen Betätigung auch während der Ferienzeit.

Dies das Motto für den Ausflug der Turner während der ersten Sommerferienwoche ins Toggenburg. Zum so genannten **Baum-Wipfel-Pfad** im Neckertal.

Zwanzig unternehmungslustige Mannen waren es, die sich erwartungsvoll am Weinfelder Bahnhof versammelten, um sich anschliessend mit der Bahn in Richtung Wil, Lichtensteig zum Zielort Mogelsberg transportieren zu lassen.

Hier eingetroffen, ging's dann gleich zur Sache, musste doch der Startpunkt des sonst eher lockeren Tagesprogramms mittels eines ungefähr halbstündigen Aufstiegs vorerst richtiggehend «verdient» werden. Geschafft haben es alle!

Zu Beginn ein feines Mittagessen im heimeligen Blockhaus geniessen, oder gleich dem angepeilten «Waldbäume-Pfad» die Aufwartung machen? Diese Frage hatte die umsichtige Reiseleitung bereits beantwortet. So liess sich denn der ganze Tross gerne umgehend verwöhnen mit köstlich zubereiteten Äplermakkaronen, Siedwurst und Schlorzifladen.



### Herbstpass-Fahrten

- **Fritzenfluh, Schweiz** 03.10. Fahrt Nr. 3
- **Allgäu** 14.10. Fahrt Nr. 4

Preis für Carfahrt und Reiseleitung Fr. 46.–

### Jassreisen + Jassfahrten

- **Gengenbach im Schwarzwald**  
15.10. – 17.10., 3 Tage / 2 Nächte,  
Doppelzimmer / Halbpension Fr. 495.–
- **Oberägeri**  
14.11. Jassfahrt, Restaurant Raten Fr. 50.–
- **Jass-Nachmittage**  
Jeden 1. Dienstag im Monat, inkl. Carfahrt,  
Jasspreise und Leitung nur Fr. 36.–

### Fahrten für Gruppen + Vereine

Eine Anfrage lohnt sich immer. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung.

[www.carreisen-thurgau.ch](http://www.carreisen-thurgau.ch)  
Bruno's Carreisen, 8575 Istighofen  
Telefon 071 633 10 26

### Tagesfahrten

- **Chrysanthema in Lahr**  
Samstag, 26. Oktober Fr. 39.–
- **Einsiedler Weihnachtsmarkt**  
Freitag, 29. November Fr. 32.–
- **Samichlaus Überraschungsfahrt**  
Freitag, 6. Dezember Fr. 84.–
- **Lindauer Hafenweihnacht**  
Sonntag, 8. Dezember Fr. 28.–

### Beliebte Reisen

- **Comer See per Bahn und Schiff**  
So 20. – Mi 23. Oktober 2019  
4 Tage / 3 Nächte, DZ / HP Fr. 535.–
- **Wellnesstage in Sigriswil**  
So 19. – Sa 25. April 2020  
7 Tage / 6 Nächte, DZ / HP Fr. 1090.–



**Sie suchen Ihre Traumküche? Wir haben sie!**

• faire Preise • individuelle Beratung

**30 Jahre**

**Fels  Küchen - Bäder AG**

• Planung • Verkauf • Unterhalt

Weststrasse 14, 8570 Weinfelden, Telefon 071 622 75 22, [www.felsag.ch](http://www.felsag.ch)



Über den Rebbergen von Weinfelden begrüßen wir Sie zu Gaumenfreuden mit einmaliger Aussicht über Alpstein und Thurtal.

Familie Daniel Franz  
Telefon 071 622 13 11  
[restaurant@thurberg.ch](mailto:restaurant@thurberg.ch), [www.thurburg.ch](http://www.thurburg.ch)  
Ruhetag: Montag & Dienstag

**Flusskreuzfahrten in alle Welt**

Ihr führender Schweizer Anbieter

IN ÜBER **25** Ländern

AUF ÜBER **45** Gewässern

MIT MEHR ALS **40** Schiffen

ÜBER **60** Programme

MEHR ALS **650** Abfahrten

[www.thurgautravel.ch](http://www.thurgautravel.ch)  
Gratis-Nr. 0800 626 550



**Thurgau Travel**

Aussergewöhnliche Reisen zu moderaten Preisen

Amriswilerstrasse 12, 8570 Weinfelden  
Tel. 071 6265500, [info@thurgautravel.ch](mailto:info@thurgautravel.ch)

### Sommerausflug der Seniorenturner

Jetzt allerdings war's Zeit, sich auf ein Stelldichein «auf Augenhöhe mit den einheimischen Baumkronen» einzulassen. Eröffnet wurde die attraktive Anlage im Mai 2018. Einhundertundvierundzwanzig massive Rundholzstützen tragen den rund 500 Meter langen, schlangenförmig angelegten Pfad durchs Reich der Bäume. Besondere Schwindelfreiheit ist jedoch nicht erforderlich. Der ganze Holzsteg ist beidseitig solide eingezäunt. Und der Blick von der Aussichtsplattform zur Tiefe des Waldbodens beträgt verkraftbare 55 Meter. Eine frei wählbare Wiederholung des ca. 30 bis 60 Minuten dauernden Rundganges ist jederzeit möglich. Ebenso ein Richtungswechsel im Laufe der Erkundung.

Die Meinung der Seniorenturner zu dieser Art von Waldbesuch fiel denn auch einhellig positiv aus. Eine geniale und so einfach zu realisierende Idee!

Die gute Idee für diesen Sommer-Ausflug verdanken wir einmal mehr unserem bewährten und langjährig wirkenden Reise- und Wanderleiter Ferdy Rupper. Herzlichen Dank!

Auf phantasievoll gewählter Rundreiseroute ab Mogelsberg über Herisau, Gossau und Bischofszell erreichten wir alle wieder wohlbehalten und pünktlich unsere Stadt am Ottenberg.

*Gerold Naegeli*



mal handwerk  
mal leidenschaft

[martin-vock-ag.ch](http://martin-vock-ag.ch)

mal für mal ihr malermeister

### **Brockenstube Weinfelden**



Wollen Sie mehr Platz in Ihren Schubladen und Schränken?  
Räumen Sie eine Wohnung?

#### **Bringen Sie uns**

Ihre noch brauchbaren Gegenstände, Kleider und Kleinmöbel.  
In gutem, sauberem Zustand nehmen wir diese gerne entgegen.  
Auf Wunsch bieten wir Ihnen einen Abholservice an.

#### **Kaufen Sie bei uns**

Originelles – Besonderes – Nützliches – Günstiges  
und unterstützen Sie damit unseren gemeinnützigen Verein!

#### **Öffnungszeiten**

Brockenstube des Gemeinnützigen Frauenvereins Weinfelden  
Felsenstrasse 6 (im Thurgauerhof):  
Mittwoch–Freitag von 15 Uhr bis 18.30 Uhr  
Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr  
Telefon 079 373 82 60 und 071 622 21 76

## Preisjassen, Jass- und Spielnachmittage

Bei *Senior mach mit* gelten weiterhin die beliebten Jassnachmittage im Gasthaus zum Trauben

Frauen und Männer im Seniorenalter treffen sich regelmässig am **dritten Donnerstag im Monat zum gemütlichen Jassnachmittag** in Gasthaus zum Trauben. Beginn ist um 14.00 Uhr. Ein vergnügter Spielnachmittag für Frauen und Männer im Seniorenalter. Neue JasserInnen sind willkommen!

Das **traditionelle Preisjassen** findet am **Donnerstag, den 21. November 2019** um 14.00 Uhr im Gasthaus zum Trauben statt. Gespielt werden drei Durchgänge zu je 8 Partien mit zuge-  
losteten Partnern, nach jedem Durchgang wird neu ausgelost. Wenn alle Partien fertig gespielt sind, findet die Auswertung und anschliessend die Preisverleihung statt. Dazu sind alle

JasserInnen eingeladen, die an den monatlichen Jassnachmittagen von *Senior mach mit* teilnehmen. Gespielt wird wie üblich der Schieberjass mit französischen Karten. Monatliche Beiträge der Spieler ins Sparschwein fürs Preisjassen und diverse weitere Spenden von Gönnern ermöglichen einen schöner Gabentempel. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, von neuen JasserInnen wird jedoch ein kleiner Beitrag an die Unkosten erwartet.

*Jassleiter Mathias Schwitter*

Auch im **Alterszentrum an der Alpsteinstrasse** spielen wir, jeden ersten Freitag im Monat um 14 Uhr in der Cafeteria. Eine Ausnahme gibt es im Dezember: Am 6. Dezember ist der Samichlaus im Alterszentrum zu Besuch, deshalb findet der Spielnachmittag eine Woche später, am **Freitag, 13. Dezember** statt. Alle spielfreudigen Seniorinnen und Senioren sind jederzeit herzlich willkommen. Es wird nicht nur gejast. Rummikub, Eile mit Weile, Domino, Skip Bo und weitere Spiele haben wir von *Senior mach mit* im Angebot. Wir freuen uns auf Sie!

*Spielleiterin Cati Briner*



## Anlaufstelle für Altersfragen

Kennen Sie die Anlaufstelle für Altersfragen der Stadt Weinfelden schon? Haben Sie Fragen rund ums Thema Alter oder kennen Sie jemanden, der ein Anliegen hat und nicht so richtig weiterweiss?

**Dann sind Sie genau richtig bei uns!**

Die Anlaufstelle für Altersfragen informiert Sie gerne über mögliche Angebote und vermittelt Sie auf Wunsch direkt an die von Ihnen gewünschte Stelle.

Dies ist ein Angebot der Stadt Weinfelden für alle älteren Menschen aus Weinfelden und ihre Bezugspersonen von überall her. Die Informationen sind **neutral, kostenlos und vertraulich**.

### Anlaufstelle für Altersfragen

#### Stadt Weinfelden

Bernadette Götsch

Rathausstrasse 17, 5. Stock (mit Lift)

8570 Weinfelden



**Mein Name ist Bernadette Götsch und ich leite die Anlaufstelle.**

Gerne nehme ich mir für Sie Zeit und informiere Sie über Angebote in den Bereichen:

- Wohnen
- Alltagsbewältigung
- Freizeitgestaltung
- Entlastungsmöglichkeiten
- Freiwilligenarbeit
- Betreuung und Pflege
- und vieles mehr

Sie können während den Öffnungszeiten persönlich vorbeikommen, anrufen oder eine E-Mail senden.

**Ich freue mich auf Sie!**

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag

08.30–11.30 Uhr / 13.30–16.30 Uhr

**Telefon:** 071 622 10 62

**E-Mail:** bernadette.goetsch@weinfelden.ch

## Sommer-Erinnerungen

Auf meinem Drahtesel radle ich kreuz und quer durch unseren schönen Thurgau. Ein warmer, lauer Sommerwind weht mir entgegen – egal in welche Richtung ich fahre, er ist immer mein Begleiter. Ein angenehmes Gefühl, ein Gefühl des «Loslassens,» der Freiheit. Abseits vom grossen Verkehr ziehe ich meine Runden auf geteerten oder Naturstrassen, aber auch auf holprigen Waldwegen.

Da, eine Bank am Waldrand. Sie lädt mich ein, etwas auszuruhen. Herrlich, dieser Blick ins Grüne, in die noch immer schneebedeckten Berge, auf die mit Wäldern durchzogene Hügelandschaft entlang des Thurtals.

Mein Blick wendet sich zum See, mit den unzähligen Segelbooten und anderen Schiffen oder auch nur zum nächsten Waldrand.

Der Duft des gemähten Grases auf der vor mir liegenden Wiese steigt mir in die Nase. Sofort erinnere ich mich an meine Jugend auf dem Seerücken, als ich mit dem Rechen hinter dem Heuwagen her meine Runden ziehen musste – oder durfte!?

Fasziniert beobachte ich die riesigen Wolkenhaufen am Himmel, die sich ständig verändern in ihrer Form – auseinanderdriftend, um gleich wieder zusammenzuwachsen zu wunderschönen Gebilden. – Nebenan eine mit Netzen geschützte Obstanlage ...

Mmh ... wie ich mich auf die ersten frischen, knackigen Äpfel freue!

Ich lausche dem Gezwitscher unserer gefiederten Zeitgenossen im Geäst über mir und im hinter mir liegenden Wald. Über dem nahe gelegenen Weizenfeld tanzen Schmetterlinge – auf und ab – auf und ab ...

Immerhin, es hat kaum Fliegen, aber – autsch, das war eine Mücke!!

Es wird Zeit, ich mache mich auf den Heimweg.

Abends auf dem Balkon geniesse ich die herrlichen, üppig blühenden Geranien am Geländer meines «vierten Zimmers», den Blick in den Garten einer Nachbarin, den sie mit viel Liebe und Aufopferung hegt und pflegt. Auch die schattenspendenden Erlen, deren Blätter und Zäpfli auf meinem Rasenteppich mich manchmal fast zur Verzweiflung bringen, sind kaum zu übersehen.

Mein Blick schweift vom längst verblühten Fliederbusch zum knorrigen, alten Apfelbaum und zuletzt zum Himmel. Dieser hängt plötzlich voller bunter Heissluft-Ballons, aber auch die Wolkenhaufen sind noch da. Noch grösser geworden sind sie nun, umrahmt vom Gold der untergehenden Sonne.

*Sommer 2018  
Rosette Edelmann, Bürglen*

# ULMANN-AG.CH

Seit 1974 in Weinfelden



## IHR PARTNER RUND UMS AUTO

Lagerstrasse 15 | 8570 Weinfelden

071 626 55 70 | info@ulmann-ag.ch



## computer-prezioso.ch

Reparaturen - Verkauf - Schulung - Webseiten

### Reparaturen von Computer und Drucker aller Marken

- Beratung und Verkauf
- Vor-Ort-Service
- Neugeräte, Occasionen
- Schulungen

Wir reparieren alle Computer, Laptop mit Windows/MacOS Betriebssystem. Sollte Ihr System nicht mehr starten oder einen Virus haben, wir die Daten retten müssen oder Sie ein anderes Computer-Problem haben, dann sind Sie bei uns genau richtig.

**Computer-Prezioso GmbH**  
Amriswilerstrasse 9  
8570 Weinfelden  
T 071 622 04 82  
M 079 827 37 17  
info@computer-prezioso.ch  
www.computer-prezioso.ch

## Wanderwoche in Adelboden

vom 24. bis 31. August 2019

*Das Ziel des Reisens ist es,  
an ein Ziel zu kommen,  
der Sinn des Wanderns,  
unterwegs zu sein.*      Theodor Heuss

Da kommt der Bus... Wegen Umleitungen in Bürglen finden der Bus und die Wanderer nicht zusammen und so ist überall etwas Verspätung angesagt. Zufrieden und mit einem Chauffeur, der sein Handwerk versteht, fahren wir nach Sachseln und über den Brünig nach Adelboden, wo wir im Hotel Steinmattli erwartet werden.

In der 1433 erbauten Dorfkirche von Adelboden erzählt uns H. P. Oester viel Interessantes über die Entstehung und die Entwicklung von Adelboden. Nach dem Begrüssungs-Apéro und den Erklärungen von Sam geht's zum Nachtessen. Und da - Chaos pur. Vreni hatte eine wunderbare Tischordnung organisiert, doch leider ist ihre Ansprechperson im Hotel nicht mehr hier und so wurde die ganze, gut gedachte Organisation umgestellt. Tisch 9? Gibt es nicht, 6 Personen am Tisch 4? Ist nur ein Vierertisch und, und... Zuerst Wirrwarr, dann Gelächter - alle finden einen Platz und geniessen zufrieden und angeregt plaudernd das feine Buffet.



Wie Scherenschnitte stehen die Berge im Morgenlicht der aufgehenden Sonne. Wunderbares Wetter begleitet uns auf unserer heutigen Tour. Mit verschiedenen Gondelbahnen «überfliegen» wir die wunderschöne, doch recht steile Landschaft und kommen mühelos hinauf nach Sillerenbühl. Auf dem Blumenweg wandern wir zum Hahnenmoos. Leider ist die Blumenzeit vorbei und nur noch die Tafeln zeigen uns die reichhaltige Flora dieser Berge. In Hahnenmoos trennen sich unsere Wege. Die einen steigen weiter an, die andern lassen sich nach Geils gondeln. Zu Fuss steigen wir ab nach Bergläger, machen einen Abstecher per Sesseli aufs Höchsthorn und wandern dann nach Adelboden.



8570 Weinfelden | Mobile +41 (0)79 611 96 34  
 werner.lang@fensterlang.ch | www.fensterlang.ch

Wir beraten Sie gerne über Fenster  
 Reparieren alle Fensterbeschläge  
 (auch Fremdfabrikate)  
 Einbau von Katzenschleusen  
 Holzfenster ausser nachträgliche  
 Aluverkleidung  
 Alle Arten von Insektenschutzgitter  
 Nachträgliche Montage  
 von Einbruchschutzbeschlägen

**Prandini**  
 Heizung Lüftung Sanitär  
 Weststrasse 14 | 8570 Weinfelden  
 T 071 622 33 30 | 0800 88 33 30  
 info@prandiniag.ch | prandiniag.ch

...der erste Schritt zum neuen Bad.

**WIRTSCHAFT  
 ZUM EIGENHOF**  
 Gepflegte, gutbürgerliche Gastlichkeit  
 im Weinfelder Dorfkern.  
 Familie Bornhauser  
 Frauenfelderstrasse 29, 8570 Weinfelden  
 071 622 55 27 - info@eigenhof.ch

Ihre Füsse tragen Sie durch  
 das ganze Leben...  
 Wir sorgen für den richtigen  
 Auftritt...  
**WATTINGER**  
 Schuhhaus  
 Rathausstrasse 39  
 8570 Weinfelden

Schadensskizze

DER RICHTIGE SCHWATZ

DER RICHTIGE SCHWATZ

Was immer kommt - wir helfen Ihnen rasch und unkompliziert: [mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

Gemeinsam mit  
 Franz Müller  
 8570 Weinfelden  
 T 071 626 26 00  
 info@wattinger-mobiliar.ch

**die Mobiliar**

## Wanderwoche in Adelboden

Heute steht der Oeschinensee auf dem Programm. Die Freude ist gross, haben doch die meisten Bilder davon gesehen oder waren schon dort. Die Fahrt nach Kandersteg lässt uns begreifen, warum die Bergbauern von Herrn Oester als «Landschaftsgärtner» bezeichnet werden. All die sehr steilen Berghänge sind gepflegt und leuchten wunderschön grün in der Morgensonne. Eine Gondelbahn bringt uns hoch nach Oeschinen, wo jeder nach Lust und Laune die grössere oder kleinere Wanderung mitmachen oder auch nur spazieren und es geniessen kann.



Heu für das Wild

Dank des Wirrwarrs am ersten Abend haben wir uns an einem «Wiibertisch» gefunden und geniessen das Zusammensein. Heute Abend präsentiert uns der Chef de Service den Getränkewagen. Die schöne Flasche des Grappa Amarone verzaubert uns und nach einer «Nase voll» aus diesem Wunder-

ding lassen wir uns zu einer «Seniorenportion» verleiten. Zum Wohl!



Das Rauschen der Engstlige hallt nach in unseren Ohren. Sie hat sich einen Weg gegraben durch Steine und Felsen und wir wandern ihr entgegen zu ihrem Ursprung, den Engstligenfällen. Ganz klein bestaunen wir die riesigen Wassermassen, die tosend über die Felsen stürzen. Aus der Seilbahn können wir die Fälle auch von oben bestaunen und kommen so leicht auf die riesige Alp. Einfach eine überwältigende Bergwelt.



Was wird hier entdeckt?

Und was wäre eine Wanderwoche ohne Quiz von Sam? «Kuchen und Kekse» ist das heutige Thema. An allen Tischen laufen die Köpfe heiss,

## Wanderwoche in Adelboden

während das Essen erkaltet: – Frommer Teil eines Bergwerks? – natürlich; Christstollen! – Für Lacher ist auf jeden Fall gesorgt. Tags darauf raten wir Namen von Tierarten, Tieren oder Fabelwesen. Wie wird zum Beispiel RORCHEPPTALKS zu KLAPPERSTORCH?

Der Himmel ist mit Wolken überzogen, doch voll Vertrauen auf trockenes Wetter fahren wir los. Gruppe Vreni steigt von Schermtanne auf über Aebi nach Sillerenbühl, Sam und seine Leute wandern auf die Bunderalp und verewigen den SMM im Gästebuch.



Auch der Aebi-Wirt kann sein Können unter Beweis stellen und verköstigt und unterhält einige Wanderer. Zwar mit Wolken, jedoch ohne Regen kommen alle wieder heil zurück.

Und nochmals bringt uns der Bus nach Schermtanne. In vielen Kehren steigen wir hoch auf die Tschentenalp, oder sogar auf den Schwandfeldspitz.

Obwohl sich die Sonne immer wieder hinter den Wolken versteckt, verlieren wir zusammen sicher einige Liter Wasser. Umso willkommener sind Most, Tee, Bier oder Suppe auf der Terrasse. Frisch gestärkt geht es wieder ins Tal, zu Fuss, per Bahn oder per Velo.



Elsigenalp und Elsigenhorn stehen am letzten Tag auf dem Programm. Schon stürmt eine Gruppe von Achsen los nach Elsigbach, die andern warten auf einen leichteren Transport im Minibus. Auf der wunderbaren Alp trennen sich unsere Wege erneut. Begeistert von der wunderbaren Aussicht auf dem Elsigenhorn kommt die Gruppe zurück, während andere einige ruhige Minuten am Elsigensee geniessen und ein letztes Mal von der Bergwelt profitieren.

Ja, und schon ist diese Woche wieder vorbei. Man könnte noch Vieles erzählen, von schönen, lustigen, fröhlichen, aber auch traurigen Momenten.

Viele Geschichten wurden ausgetauscht, vieles lässt uns nachdenklich werden, anderes berührt uns oder lässt uns zufrieden werden. Mit Gedanken an die wunderbare Bergwelt und die vielen Erlebnisse reisen wir heim.

Ich denke, ich kann im Namen von uns allen Vreni und Sam auf diesem Weg nochmals ein herzliches «DANKE» aussprechen. Mit viel Einsatz, Fröhlichkeit und Ermutigungen



führten sie uns sicher durch diese Woche. Es war schön

*Vreni Jäger*



Unser Wanderleiterteam: Vreni Pauli, Hans (Hausi) Hardegger, Regula Meuwly, Karl (Sam) Pauli

Gasthof Eisenbahn



**Festliches Ambiente speziell für Ihren Anlass, damit Sie und Ihre Gäste glücklich sind.** Ob Bankett, Apéro, Stehdinner, Partyservice, ... und 19 Gästezimmer. Wir beraten Sie persönlich und individuell für Ihre Feier.

Bahnhofstrasse 2, 8570 Weinfelden, T 071 622 10 60, [www.gasthof-eisenbahn.ch](http://www.gasthof-eisenbahn.ch)

• Fleischspezialitäten  
 • Hausgemachte Würstwaren  
 • Grillier-/Partyservice

**HIRSCHENMETZG Schmid**  
 seit 1932

8570 Weinfelden • T 071 622 59 22 • hirschenmetzg-schmid.ch

Sehr GUT abgeschnitten bei Qualität und Service.



dä beck  
**strassmann** Bäckerei, Confiserie, Café www.beck-strassmann.ch  
 Inhaber Stefan Bachmann Weinfelden, Amriswil, Romanshorn

**FLEISCHMANN** 30 JAHRE  
 IMMOBILIEN



GEPÜFTER  
 IMMOBILIEN  
 SPEZIALIST

**«Hausverkauf? Profitieren Sie von unserer lang-jährigen Erfahrung! Danke für Ihren Anruf!»**  
 Heidi Capatt, Region Mittelthurgau  
 Tel. 071 626 51 51 www.fleischmann.ch



**Wirtschaft zum Löwen Weinfelden**

Mittwoch + Donnerstag geschlossen  
**Thomas Bodenmann**  
 Rathausstrasse 8, 8570 Weinfelden  
 Telefon 071 622 54 22



**COIFFURE ARKADE** TRIKA

DAMEN - HERREN - KINDER

Frauenfelderstrasse 49a  
 8570 Weinfelden  
 Telefon 071 622 38 58

## Herbstausflug nach Arbon zum grössten Saftladen der Schweiz

Montag, 28. Oktober 2019



Wir treffen uns am Bahnhof Weinfelden um 13.20 Uhr.

13.27 Uhr Abfahrt mit dem Zug nach Arbon, Weiterfahrt mit dem Bus zur Mosterei Möhl.



Betriebsbesichtigung von 14.30 bis 17.30 Uhr. Start im neuen Besucherzentrum, im Herbst ist Hochsaison, die Obstmöhlen und Pressen sollten in Betrieb sein.

Es sind einige Treppenstufen zu bewältigen, daher ist gutes Schuhwerk wichtig.

Die Betriebsanlagen sind zum Teil unterirdisch und es herrschen teilweise kühle Temperaturen, warme Kleidung wird empfohlen.

Für Gehbehinderte ist der Rundgang nicht geeignet.

Rückfahrt Möhl ab mit Bus um 17.45 Uhr zum Bahnhof Arbon und weiter mit Zug nach Weinfelden. Die Ankunft wird um 18.33 Uhr sein.

Preis für Bahn- und Busfahrt, Führung, Eintritt ins Museum, Degustation und einem kleinen Präsent mit feinen Möhl-Spezialitäten Fr. 28.– pro Person mit Halbtax-Abo.

Anmeldung bis Freitag, 18. Oktober, 12.00 Uhr, an Telefon 071 633 17 91 oder E-Mail vreni.pauli@gmx.ch

Vreni und Sam Pauli

**kyBoot**  
walk-on-air

**Einzigartig in Weinfelden !**  
**kyBoot - genial bequem!**

**Schweben Sie durch den Tag!**  
**Ob Wanderungen, Spaziergänge oder**  
**Städtereisen - erleben Sie das einmalige**  
**„walk-on-air“ – Laufgefühl!**



**Der kyBoot macht fit mit viel Spass**

- ✓ trainiert die Muskulatur und Venen
- ✓ entspannt den Rücken
- ✓ schont die Gelenke
- ✓ **ideal bei Hallux und Fersensporn**



Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich  
vom hohen Komfort der Luftkissensohle!

**Exklusiv erhältlich bei:**



**AEMISEGGER**

APOTHEKE · DROGERIE · PARFÜMERIE

Marktplatz 3 · 8570 Weinfelden  
Telefon 071 622 40 77 · Fax 071 622 13 12

[www.aemisegger-apotheke.ch](http://www.aemisegger-apotheke.ch)



**AEMISEGGER – Ihr Gesundheitsfachgeschäft in Weinfelden**

## Unsere Wanderungen

Alle Wanderungen finden bei jeder Witterung statt!  
Die Teilnahme an allen Wanderungen ist freiwillig und erfolgt auf eigene Verantwortung.  
Die Wanderleitung sowie *Senior mach mit Weinfelden* übernehmen **keinerlei Haftung**.

### 1. Nachmittagswanderung: Zwischen Tannenspitzen und Säntisgipfel

*Leitung: Regula Meuwly*

Datum: Donnerstag, 10. Oktober 2019  
(wegen Hitze abgesagte Wanderung vom 27. Juni)  
Route: Abtwil SG – Sonnenberg – Grimm – Aetschberg – Schwobsrüti – Engelburg  
Marschzeit: ca. 2¼ Std.  
Einkehr: Restaurant Freihof, Engelburg  
Organisation: Bahnhof Weinfelden ab 13.05 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 18.55 Uhr  
Billette: werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 14.–  
Anmeldung: bis Mittwoch, 9. Oktober, 10.00 Uhr, Telefon 071 622 24 17 oder  
Natel 076 514 38 38 oder E-Mail [regula.meuwly@bluewin.ch](mailto:regula.meuwly@bluewin.ch)

### 2. Nachmittagswanderung: Den Wald erleben am Hackenberg

*Leitung: Vreni und Sam Pauli*

Datum: Donnerstag, 24. Oktober 2019  
Route: Dussnang – Hackenberg – Balterswil – Geissfalle - Dussnang  
Marschzeit: ca. 2¼ Std.  
Einkehr: Park Café, Dussnang  
Organisation: Bahnhof Weinfelden ab 13.02 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 18.30 Uhr  
Billette: werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 13.–  
Anmeldung: bis Mittwoch, 23. Oktober, 13.00 Uhr, Telefon 071 633 17 91 oder  
E-Mail [vreni.pauli@gmx.ch](mailto:vreni.pauli@gmx.ch)



## REISEPROGRAMM HERBST 2019

### Do, 03. Oktober Baumwipfelpfad

Nachmittagsausflug zum Baumwipfelpfad in Mogelsberg: Ein ganz besonderes Erlebnis!

**Preis:** Fr. 25.- / Carfahrt.

Eintritt Baumwipfelpfad Fr. 13.-



### Di, 05. November Chrysanthema

Wir besuchen die Chrysanthema in Lahr. Ein farbenfrohes Blütenmeer in der ganzen Stadt!

**Preis:** Fr. 44.- / Carfahrt



### !! NOCH WENIGE FREIE PLÄTZE !!

### Abschlussreise 28. – 30. Oktober 2019



Abschalten und geniessen – wir laden Sie ein zu 3 Urlaubstagen voller erlebnisreicher Ausflüge, schöner Gemeinschaft und vieler Überraschungen!

2 Übernachtungen im 4 Stern Hotel mit Halbpension, Hin- und Rückfahrt und Ausflüge vor Ort im komfortablen Apfelcar.

**Preis pro Person:** Doppelzimmer Fr. 298.- / Einzelzimmer Fr. 348.-



**Apfelcar AG**  
Gillhofstr. 17  
8560 Märstetten

Tel: 071 657 14 24  
info@apfelcar.ch

### Unsere Wanderungen

Alle Wanderungen finden bei jeder Witterung statt!

### 3. Nachmittagswanderung: Jonschwil – Degenau – Schwarzenbach

*Leitung: Hans Hardegger*

Datum: Donnerstag, 7. November 2019  
Route: Jonschwil – Schachen – Benzenau – Geissmatt – Schwarzenbach  
Marschzeit: ca. 1¼ Std.  
Einkehr: Restaurant Schwarzenbacher Brücke  
Organisation: Bahnhof Weinfelden ab 12.32 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 17.00 Uhr  
Billette: werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 10.–  
Anmeldung: bis Mittwoch, 6. November, 10.00 Uhr, Natel 077 421 63 32 oder E-Mail hans@hardegger.com

### 4. Nachmittagswanderung: Herdern – Kartause Ittingen

*Leitung: Regula Meuwly*

Datum: Donnerstag, 21. November 2019  
Route: Herdern – Teebrunnertobel – Aeuli – Rohrerbrücke – Kartause  
Marschzeit: ca. 2 Std. (Wanderstöcke empfehlenswert)  
Einkehr: Restaurant Kartause Ittingen  
Organisation: Bahnhof Weinfelden ab 13.12 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 17.53 Uhr  
Billette: werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 11.–  
Anmeldung: bis Mittwoch, 20. November, 10.00 Uhr, Telefon 071 622 24 17 oder Natel 076 514 38 38 oder E-Mail regula.meuwly@bluewin.ch



Aus Liebe zum Schuh  
seit 1920

Seit bald 100 Jahren Ihr kompetentes,  
lokales Fachgeschäft für hochwertige  
und bequeme Schuhe.

**tiefenbacher**  
Rathausstrasse 20 . 8570 Weinfelden

**conrad** Briefkastenanlagen  
Container  
Sicherheitstechnik

Auf und mit uns  
können Sie bauen!

Weinfelden | conradag.ch | 071 622 55 33

**Gotour 5**  
Das moderne  
Komfort E-Bike

**VELO SCHWARZ**

Frauenfelderstrasse 61  
8570 Weinfelden

www.velo-schwarz.ch  
Telefon 071 622 49 69

## Unsere Wanderungen

Alle Wanderungen finden bei jeder Witterung statt!

### 5. Klauswanderung nach Bussnang

Leitung: Vreni und Sam Pauli

Datum: Donnerstag, 5. Dezember 2019  
Route: Weinfelden – Amlikon – Bussnang – evtl. Weinfelden  
Marschzeit: ca. 2 Std. oder alles zu Fuss ca. 2¾ Std.  
Einkehr: Restaurant Blumenau, Bussnang  
Organisation: Bahnhof Weinfelden, bei Postauto ab 13.15 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 17.00 Uhr  
Billette: ab Bussnang werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 4.–  
Anmeldung: bis Mittwoch, 4. Dezember, 13.00 Uhr, Telefon 071 633 17 91 oder  
E-Mail vreni.pauli@gmx.ch

### 6. Jahresabschlusswanderung nach Mettlen

Leitung: Vreni und Sam Pauli

Datum: Freitag, 27. Dezember 2019  
Route: Weinfelden – Puppikon – Reuti - Wertbühl – Mettlen  
Marschzeit: ca. 2 Std.  
Einkehr: Restaurant Alte Post, Mettlen  
Organisation: Bahnhof Weinfelden, Seite BBZ ab 13.15 Uhr  
Bahnhof Weinfelden an 16.58 Uhr  
Billette: werden von der Wanderleitung besorgt  
Kosten: mit ½-Tax-Abo inkl. Unkostenbeitrag Fr. 5.–  
Anmeldung: bis Freitag, 27. Dezember, 09.00 Uhr, Telefon 071 633 17 91 oder  
E-Mail vreni.pauli@gmx.ch



DIE ZUKUNFT  
IN SICHEREN HÄNDEN.



fkb.ch/familie



**RESTAURANT**  
**STIEFEL**  
**WEINFELDEN**

Fam. Ch.+W.Wirth Tel. 071 622 40 30

### Angebot an unsere Inserenten

Platzieren Sie gratis einen Geheimitipp für unsere Leserinnen und Leser in unserem Quartalsheft! Nächster Redaktionsschluss: 1. Dezember 2019  
Ideen bitte an Cati Briner, Hofackerstrasse 28, 8570 Weinfelden  
071 622 44 32, catibriner@hotmail.com

Wir beraten Sie gerne. Besten Dank!

### Terminkalender

### Oktober bis Dezember 2019

	Seniorenturnen jeden Mittwoch (Ausnahme Schulferien) 13.30 und 14.45, neue Turnhalle SSZ Thomas Bornhauser
Freitag, 4. Oktober	Spielnachmittag, Cafeteria Alterszentrum, 14.00
Montag, 7. Oktober	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Donnerstag, 10. Oktober	Nachmittagswanderung: Zwischen Tannenspitzen und Sântisgipfel Bahnhof Weinfelden ab 13.05 / Weinfelden an 18.55
Montag, 14. Oktober	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Donnerstag, 17. Oktober	Jassnachmittag im Gasthaus zum Trauben, Beginn: 14.00
Donnerstag, 24. Oktober	Nachmittagswanderung: Den Wald erleben am Hackenberg Bahnhof Weinfelden ab 13.02 / Weinfelden an 18.30
Freitag, 25. Oktober	Mittagstisch im Gasthaus zum Trauben, 11.30
Montag, 28. Oktober	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Montag, 28. Oktober	Herbstausflug nach Arbon mit Betriebsbesichtigung der Mosterei Möhl (siehe Seite 23), Treffpunkt Bahnhof Weinfelden um 13.20
Freitag, 1. November	Spielnachmittag, Cafeteria Alterszentrum, 14.00
Donnerstag, 7. November	Nachmittagswanderung: Jonschwil – Degenau – Schwarzenbach Bahnhof Weinfelden ab 12.32 / Weinfelden an 17.00
Montag, 11. November	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Donnerstag, 21. November	Preisjassnachmittag im Gasthaus zum Trauben, Beginn: 14.00
Donnerstag, 21. November	Nachmittagswanderung: Herdern – Kartause Ittingen Bahnhof Weinfelden ab 13.12 / Weinfelden an 17.53
Montag, 25. November	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Freitag, 29. November	Mittagstisch im Gasthaus zum Trauben, 11.30 1. Stock, Gerichtsherrenstube

*bitte wenden*

## Terminkalender

Oktober bis Dezember 2019

Donnerstag, 5. Dezember	Klauswanderung nach Bussnang Bahnhof Weinfelden (Postauto) ab 13.15 / Weinfelden an 17.00
Montag, 9. Dezember	Chorprobe im evang. Kirchgemeindehaus, 14.00
Donnerstag, 12. Dezember	Jassnachmittag im Gasthaus zum Trauben, Beginn: 14.00
Freitag, 13. Dezember	Spielnachmittag, Cafeteria Alterszentrum, 14.00
Dienstag, 17. Dezember	Seniorenchor: Weihnachtsessen im Gasthaus zum Trauben, 11.30
Freitag, 20. Dezember	Mittagstisch im Gasthaus zum Trauben, 11.30
Freitag, 27. Dezember	Jahresabschlusswanderung nach Mettlen Bahnhof Weinfelden, Seite BBZ ab 13.15 / Weinfelden an 16.58

Allen Seniorinnen und Senioren im AHV-Alter wird dieses Heft vierteljährlich gratis durch Post oder Verträge zugestellt. Interessenten können sich mit einem Exemplar bei den Einwohnerdiensten der Gemeinde oder der

Regionalbibliothek Weinfelden bedienen. Von ausserhalb von Weinfelden mit unserem Heft belieferten Lesern erwarten wir einen jährlichen Kostenbeitrag von 20 Franken. Ein Einzahlungsschein wird mit Heft 4 zugestellt.

## Impressum

«Senior mach mit» erscheint vierteljährlich

Nächste Ausgabe am 1. Januar 2020, Redaktionsschluss 1. Dezember 2019

Redaktion und Anzeigenverwaltung: Vorstand «Senior mach mit»

Kontakt: Cati Briner, Hofackerstr. 28, 8570 Weinfelden, 071 622 44 32, catibriner@hotmail.com

Auflage: 1730 Exemplare

Satz und Druck: Wolfau-Druck AG, Lagerstr. 6, 8570 Weinfelden, wolfau-druck@bluewin.ch

Versand: Gérard Bilger, Magdenastr. 9, 8570 Weinfelden, 071 622 34 06, g.bilger@gmx.ch

## TCMmedi Yu Rong Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

TCMmedi 神

Mit unserem vielseitigen Fachwissen bieten wir Ihnen eine persönliche Beratung und viele individuelle Therapiemöglichkeiten

**Unser Ziel ist es, Sie gesund zu halten!**

Wir sprechen Deutsch. Anerkannt von Krankenkassen-Zusatzversicherungen.  
Sangenstr. 3, 8570 Weinfelden, Tel: 071 620 30 60, www.tcmmedi.ch



**Fusspflege**

**Esther Murbach**  
Dipl. Fusspflegerin

Alfred Huggenbergerstr. 9  
8570 Weinfelden  
Termin nach Vereinbarung  
071 622'73'06

Schlafqualität hat einen Namen.



**Bettencenter Luna**  
für gesunden, erholsamen Schlaf seit 1996.

Bettencenter Luna GmbH  
Schulstrasse 3  
8570 Weinfelden  
Telefon 071 620 00 60  
bettencenter-thurgau.ch



**Landi**  
MITTELTHURGAU  
Genossenschaft

**Genussvolle und einzigartige  
Produkte aus Ihrer Region**

LANDI Markt Weinfelden | Oberfeldstrasse 11  
8570 Weinfelden | www.landimittelthurgau.ch

# RAIFFEISEN

Jetzt  
Beratungstermin  
vereinbaren.



Immer da, wo Zahlen sind.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten  
Bank machen, dankt es Ihnen die  
ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde,  
sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen  
ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken.  
Davon profitieren Sie und die Region.

**Raiffeisenbank Mittelthurgau**  
Bahnhofstrasse 12  
8570 Weinfelden  
Telefon 071 626 99 00  
[raiffeisen.ch/mittelthurgau](http://raiffeisen.ch/mittelthurgau)

## RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei